

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung des
Solidaritätsfonds Luzerner Bergbevölkerung, Luzern

zur Jahresrechnung 2011

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Solidaritätsfonds Luzerner Bergbevölkerung für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Organisation vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung

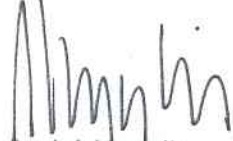
- kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Organisation in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt;
- nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die durch uns zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

Luzern, 26. März 2012

heg/ksp/5

Lufida Revisions AG



André Heggin
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Kilian Spörri
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung 2011

- Bilanz per 31. Dezember 2011
- Betriebsrechnung 2011
- Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2011
- Anhang 2011

Vollständigkeitserklärung des Solidaritätsfonds Luzerner Bergbevölkerung

an die Lufida Revisions AG, Luzern

zur Jahresrechnung 2011

Kopie für Ihre Akten

Die vorliegende Vollständigkeitserklärung geben wir Ihnen im Zusammenhang mit Ihrer **eingeschränkten Revision** der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der obigen Stiftung für das abgeschlossene Geschäftsjahr ab. Ziel Ihrer Prüfung ist eine Aussage darüber, ob die Jahresrechnung in allen wesentlichen Punkten dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Wir anerkennen die Verantwortung des Stiftungsrates für diese Jahresrechnung, welche der Stiftungsratsversammlung vorliegen wird.

Wir erfüllen die gesetzlichen Voraussetzungen für eine eingeschränkte Revision und bestätigen Ihnen hiermit nach bestem Wissen Folgendes:

1. Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten und ist in diesem Sinne frei von wesentlichen Fehlaussagen (wozu nebst fehlerhafter Erfassung, Bewertung, Darstellung oder Offenlegung auch unterlassene Angaben gehören können).
2. Wir haben Ihnen alle Informationen sowie sämtliche Aufzeichnungen der Buchhaltung, Belege und Geschäftskorrespondenzen sowie die Protokolle aller Stiftungsratsversammlungen und Sitzungen des Stiftungsrates zur Verfügung gestellt.
3. Die obige Stiftung hat alle vertraglichen Vereinbarungen und gesetzlichen Vorschriften (z.B. betreffend direkten Steuern, Mehrwertsteuern, Sozialversicherungen oder Umweltschutz) eingehalten, deren Nicht-Einhaltung eine wesentliche Auswirkung auf die Jahresrechnung haben.
4. Die Ihnen gegebenen Informationen zur Identifizierung nahestehender Personen sind vollständig, und der Ausweis von Guthaben und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen und Gesellschaften ist vollständig und richtig.
5. Wir haben keine Pläne oder Absichten und es sind uns keine Ereignisse bekannt, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der obigen Stiftung zur Fortführung Ihrer Tätigkeit (<< Going Concern >>) aufwerfen.
6. Bildung, Auflösung und Bestand stiller Reserven haben wir Ihnen im Einzelnen mitgeteilt (Art. 669 Abs. 4 OR).
7. Wir haben keine Pläne oder Absichten, durch die sich die Bilanzierung, Bewertung oder Darstellung von Vermögenswerten oder Verbindlichkeiten in der Jahresrechnung wesentlich ändern.
8. Die obige Stiftung ist nachweislich Verfügungsberechtigte aller aktivierten Vermögenswerte. Auf diesen liegen keine anderen Belastungen als die in der Jahresrechnung offengelegten.
9. Wir haben alle gegenwärtigen Verbindlichkeiten sowie Eventualverpflichtungen (Garantien, Bürgschaften und vergleichbaren Erklärungen gegenüber Dritten) in der Jahresrechnung ordnungsgemäss erfasst bzw. offengelegt.
10. Sämtliche wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind in der Jahresrechnung erfasst bzw. offengelegt.
11. Ansprüche aus Rechtsstreitigkeiten oder anderen Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Jahresrechnung der Stiftung von wesentlicher Bedeutung sind, bestanden nicht / sind in der Beilage aufgeführt.
12. Wir haben Ihnen gegenüber sämtliche Kreditvereinbarungen offengelegt. Die entsprechenden Bedingungen waren am Bilanzstichtag – und sind zum Zeitpunkt dieser Vollständigkeitserklärung – eingehalten.
13. Betrag und Verwendungszweck nicht frei verwendbarer Bestandteile des Eigenkapitals (gemäss Statuten) sind in der Jahresrechnung ordnungsgemäss erfasst bzw. offengelegt.

Ort und Datum

rechtsgültige Unterschrift

Beilagen:

- Unterzeichnetes Exemplar der Jahresrechnung
- oben erwähnte Unterlagen

Solidaritätsfonds der Luzerner Bergbevölkerung,
Luzern

Bilanz per 31.12.2011	31.12.2011		31.12.2010	
AKTIVEN	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel				
Postkonto	106'853.03		73'311.39	
Bankguthaben	187'120.29		188'782.62	
	293'973.32	70.0	262'094.01	69.3
Forderungen				
Debitoren	24'600.00		17'185.00	
Eidg. Steuerverwaltung, Verrechnungssteuer	1'297.86		762.22	
	25'897.86	6.2	17'947.22	4.7
Aktive Rechnungsabgrenzungen				
	2'600.00	0.6	185.55	0.0
	322'471.18	76.8	280'226.78	74.1
Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Anlagefonds	97'416.00		97'992.00	
AS Kräuteraanbaugenossenschaft Luzerner Hinterland	1.00		1.00	
AS Kräuteraanbaugenossenschaft Entlebuch	1.00		1.00	
	97'418.00	23.2	97'994.00	25.9
	97'418.00	23.2	97'994.00	25.9
TOTAL AKTIVEN	419'889.18	100.0	378'220.78	100.0

Solidaritätsfonds der Luzerner Bergbevölkerung,
Luzern

Bilanz per 31.12.2011	31.12.2011		31.12.2010	
PASSIVEN	CHF	%	CHF	%
Fremdkapital				
Verbindlichkeiten				
Kreditoren Dritte	11'414.15		6'170.65	
Kreditoren Projekte	108'800.00		128'800.00	
	120'214.15	28.6	134'970.65	35.7
	<hr/>		<hr/>	
	120'214.15	28.6	134'970.65	35.7
	<hr/>		<hr/>	
Fondskapital				
Zweckgebundene Fonds				
Burkhalterfonds	51'082.80		0.00	
	51'082.80	12.2	0.00	0.0
Organisationskapital				
Erarbeitetes freies Kapital				
Vereinsvermögen	243'250.13		282'680.96	
Übernahme ALB	20'992.94		0.00	
Aufwandsüberschuss	-15'650.84		-39'430.83	
	248'592.23	59.2	243'250.13	64.3
	<hr/>		<hr/>	
	299'675.03	71.4	243'250.13	64.3
	<hr/>		<hr/>	
TOTAL PASSIVEN	419'889.18	100.0	378'220.78	100.0
	<hr/> <hr/>		<hr/> <hr/>	

**Solidaritätsfonds der Luzerner Bergbevölkerung,
Luzern**

Betriebsrechnung vom 1.1.2011 bis 31.12.2011

	2011		2010	
	CHF	%	CHF	%
Betriebsertrag				
Mitgliederbeiträge / Spenden	297'880.00		437'185.00	
	297'880.00	99.8	437'185.00	99.2
Übrige Einnahmen				
Übrige Einnahmen	527.35		3'614.85	
	527.35	0.2	3'614.85	0.8
Total Ertrag	298'407.35	100.0	440'799.85	100.0
Direkte Kosten				
Projektaufwand	-262'000.00		-428'000.00	
	-262'000.00	-88	-428'000.00	-97
Administrativer Aufwand				
Repräsentationsspesen	-42'228.05		-37'523.00	
Sonstiger Aufwand	-10'910.35		-16'942.38	
	-53'138.40	-17.8	-54'465.38	-12.4
Betriebsergebnis	-16'731.05	-5.6	-41'665.53	-9.5
Finanzergebnis				
Finanzertrag	2'076.20		2'234.70	
Finanzaufwand	-995.99		0.00	
	1'080.21	0.4	2'234.70	0.5
Aufwandsüberschuss	-15'650.84	-5.2	-39'430.83	-8.9

**Solidaritätsfonds der Luzerner Bergbevölkerung,
Luzern**

Rechnung über die Veränderung des Kapitals	2011	2010
Organisationskapital		
Saldo per 1. Januar	243'250.13	282'680.96
Übernahme Stiftungskapital ALB	20'992.94	0.00
Aufwandsüberschuss	-15'650.84	-39'430.83
Saldo per 31. Dezember	248'592.23	243'250.13
Fondskapital		
Rosa Burkhalter-Fonds		
Zweck: Unterstützung von kulturellen Projekte in Berggebieten		
Saldo per 1. Januar	0.00	0.00
Übernahme Fondskapital von der ALB	56'016.38	0.00
Zinsertrag	66.42	0.00
Saldo per 31.. Dezember	56'082.80	0.00

Die notwendigen Spenden für vom Verein unterstützte Projekte werden erst nach Zusicherung an den Begünstigten gezielt gesucht. Aus diesem Grund sind keine weiteren zweckbestimmten Gelder zu passivieren.

Anhang 2011

Rechnungslegungsgrundsätze

Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung

Die Bilanz und Betriebsrechnung wurde nach den Fachempfehlungen „Swiss GAAP FER 21 – Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Non-Profit-Organisationen“ erstellt, welche für Organisationen mit ZEWO-Gütesiegel massgebend sind. Gemäss diesen Richtlinien gilt unser Verein als kleine Non-Profit-Organisation, entsprechend werden die Kern-FER und FER 21 angewandt. Entsprechend wurde auf die Erstellung einer Geldflussrechnung verzichtet.

Es gilt grundsätzlich die Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Aufwand und Ertrag werden periodengerecht abgegrenzt.

Bewertungsgrundsätze

Die Aktiven, ausser den Finanzanlagen, und die Passiven werden zu Nominalwerten abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen.

Die Finanzanlagen sind zu Kurswerten bewertet.

Konsolidierungskreis

Der Solidaritätsfonds Luzerner Bergbevölkerung, Luzern verfügt über keine Tochtergesellschaften oder sonstige Institutionen, bei welchen er einen beherrschenden Einfluss ausübt und deswegen konsolidierungspflichtig wäre.

Details zu einzelnen Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

	31.12.2011 CHF	Vorjahr CHF
Debitoren		
Forderungen für Projekte	23'000.00	15'000.00
Forderungen für Lagereinsätze	0.00	585.00
Übrige	1'600.00	1'600.00
Total	24'600.00	17'185.00

Verrechnungssteuerguthaben

Das Verrechnungssteuerguthaben von CHF 1'297.86 entspricht den Verrechnungssteuerabzügen des Jahres 2011.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Aktivierung Geschenkartikel für Teilnehmer Arbeitseinsätze	2'600.00	185.55
Total	2'600.00	185.55

Anhang 2011

Weitere Angaben

	31.12.2011 CHF	Vorjahr CHF
Unentgeltliche Leistungen / Ehrenamtliche Tätigkeiten		
Alois Hodel, Präsident ab Oktober 2010	120 Stunden	40 Stunden
Josef Häfliger, Präsident bis September 2010	-	40 Stunden
Sonja Koch, Vizepräsidentin ab Oktober 2010	40 Stunden	20 Stunden
Anton Oehen, Vizepräsident bis September 2010	-	120 Stunden
Kurt Lang, Geschäftsführer ab 2010 und Kassier	120 Stunden	100 Stunden
Kurt Marti, Mittelbeschaffung	40 Stunden	-
Alois Scherrer, Beitragsgesuche	20 Stunden	-
Stefan Heller, Lagereinsätze	20 Stunden	-

Unentgeltliche Leistungen / Arbeitseinsätze

Im Jahre 2011 wurden durch 148 Lehrlinge und 15 Einsatzleiter unentgeltlich Arbeiten in verschiedenen Projekten geleistet.

Die unentgeltliche Arbeitsleistung des Vorstandes und der Lehrlinge ist in der Jahresrechnung nicht verbucht worden.

Vergütungen an Mitglieder der leitenden Organe

Vorstand / Mitgliederversammlung

Pauschale Abgeltungen und Spesenvergütungen	42'228.05	37'523.00
---	-----------	-----------

Fundraising

Die Aufwendungen des Vereins für die Spendensuche beschränken sich auf die ehrenamtliche Tätigkeit der Mitglieder und allfällige effektive Spesen (siehe Vergütungen Vorstand / Mitgliederversammlung).